

Fragebogen Mitarbeiterkapitalbeteiligung

Auf Grundlage Ihrer Antworten diskutieren wir gerne mit Ihnen Möglichkeiten zur Ausgestaltung eines Mitarbeiterbeteiligungsmodells. Füllen Sie dazu bitte diesen Fragebogen möglichst vollständig - gerne auch in Stichworten - aus und senden Sie ihn an:

mit-unternehmer.com Beratungs-GmbH
Austraße 4, D-96047 Bamberg
Tel. ++49-(0)951-3018336-0
Fax ++49-(0)951-2098093
kontakt@mit-unternehmer.com

A) Ausgangssituation

Wie können Sie die Marktpositionierung des Unternehmens beschreiben (aktuell und angestrebt)?

Wie kann die Unternehmenskultur und –philosophie skizziert werden?

Was sind modellprägende Aspekte der Vergangenheit (Unternehmenswachstum, Krisen etc.)?

Welche vergütungsnahen Instrumente werden aktuell praktiziert (variable Vergütung, betriebliche Altersvorsorge etc.)?

Welche vergütungsnahen Instrumente wurden in der Vergangenheit praktiziert und sind zwischenzeitlich eingestellt worden (bitte mit Begründung)?

B) Zielsetzungen

Welche personalwirtschaftlichen Ziele werden mit einer Modelleinführung verfolgt (bitte mit Stellenwert: Hierarchie oder Gewichtung) angestrebt?

Welche finanzwirtschaftlichen Ziele werden mit einer Modelleinführung (bitte mit Stellenwert: Hierarchie oder Gewichtung) angestrebt?

Welche weiteren Ziele (z.B. Kundenattraktivität oder Unternehmensnachfolge) werden mit einer Modelleinführung (bitte mit Stellenwert: Hierarchie oder Gewichtung) angestrebt?

C) Parameter des Mitarbeiterkapitalbeteiligungsmodells

Wer ist / sind Zielgruppe(n) des Mitarbeiterbeteiligungsmodells?

Wie soll die Beteiligung finanziert werden?

In welcher Form soll die Beteiligung im Unternehmen erfolgen?

Sollen die Beteiligungsbestimmungen neben der Gewinnbeteiligung auch eine Teilnahme am Verlust und / oder eine nachrangige Haftung des Kapitals vorsehen?

Wie sollen Beteiligungserträge verwendet werden?

Sollen beteiligte Mitarbeiter Informations-, Kontroll- oder Gesellschaftsrechte erhalten?

Für welche Laufzeit soll das Beteiligungskapital nicht kündbar sein (Sperrfrist)?

Sollen die Beteiligungsbestimmungen Sonderkündigungsmöglichkeiten in Ausnahmefällen zulassen? Wenn ja, welche Fälle sind denkbar?

D) Kontaktdaten

Name: _____

Unternehmen: _____

Tel.-Nr.: _____

E-Mail: _____

Wunschtermine für Besprechung: _____

Mitarbeiteranzahl: _____

davon Führungskräfte: _____

Betriebsrat: ja nein

weitere Anmerkungen: